

Von: Jürgen Grässlin, RüstungsInformationsBüro [mailto:jg@rib-ev.de]

Gesendet: Freitag, 22. September 2017 21:48

An: Jürgen Grässlin

Betreff: **JETZT AUCH DIE "WASHINGTON POST" - Bericht über den Wandel bei Heckler & Koch und den erfolgreichen Widerstand der Friedensbewegung**

Liebe Friedensfreundinnen und Friedensfreunde,

eine Pressemeldung jagt die nächste – wohlgernekt rund um den Globus. Weltweit wird der unglaubliche Erfolg der Friedensbewegung nachvollziehbar: Nach der *DEUTSCHEN WELLE INTERNATIONAL* und dem *GUARDIAN* berichteten jetzt auch die **WASHINGTON POST** und die **JERUSALEM POST** über den an Kriterien von Demokratie, Ethik und Korruption orientierten Wechsel der Rüstungsexportpolitik von Heckler & Koch (H&K). Während die Bundesregierung weiter Kriegswaffenexporte an menschenrechtsverletzende Staaten genehmigt, verwehrt sich H&K dieser menschenverachtenden Regierungspolitik. Selbst der von mir geforderte Opferfonds ist weltweit Thema!

Erfreulicher Weise wird auch die Friedensbewegung in der *WASHINGTON POST* vielfach zitiert (siehe unten) – wenn auch noch ohne Angabe unserer Organisation. Auch diese dürfte sich ändern, sobald wir am **3. Februar 2018** **anlässlich der Jahresmitgliederversammlung des RüstungsInformationsBüros (RIB e.V.) in einer öffentlichen RIB-Veranstaltung die Kritischen Aktionär\*innen Heckler & Koch (KA H&K) gründen** und damit dem Widerstand die angemessene Organisationsstruktur verleihen. In dieser Phase gilt es, die Firmenpolitik von H&K genau zu beobachten, kritisch zu beleuchten, den Opfern eine Stimme zu geben und in den nächsten H&K-Hauptversammlung präsent zu sein.

Wer von euch gleichsam ein oder Aktien von H&K – und damit ein oder zwei Eintrittskarten (mehr geht nicht) – zu den H&K-Hauptversammlungen für immerdar erwerben will, wende sich an unseren **RIB-Büroleiter und Aktionärsfachmann Stephan Möhrle**, [moehrle@rib-ev.de](mailto:moehrle@rib-ev.de) (der Vorgang ist komplizierter als sonst, da die wenigen frei erhältlichen H&K-Aktien an der Euronext-Börse in Paris platziert sind). **Bitte meldet euch auch frühzeitig bei Stephan an**, wenn ihr zur RIB-MV und/oder der Gründung der KA H&K kommen wollt, damit wir die passende Raumgröße wählen können.

Herzlichst

Jürgen Grässlin,

DFG-VK, RIB e.V., Aktion Aufschrei - Stoppt den Waffenhandel!

[https://www.washingtonpost.com/news/morning-mix/wp/2017/09/21/ethical-gun-dealer-machine-gun-giant-heckler-koch-will-no-longer-sell-in-crisis-regions/?utm\\_term=.c44796dd6dc5](https://www.washingtonpost.com/news/morning-mix/wp/2017/09/21/ethical-gun-dealer-machine-gun-giant-heckler-koch-will-no-longer-sell-in-crisis-regions/?utm_term=.c44796dd6dc5)

Washington Post, September 21 2017

## Ethical gun dealer?

### Machine-gun giant Heckler & Koch will no longer sell in 'crisis regions.'

By Kyle Swenson

The Sturmgewehr G36 in an Heckler & Koch exhibition space in Oberndorf, Germany. (Patrick Seeger/AP)



[www.juergengraesslin.com](http://www.juergengraesslin.com)

[www.aufschrei-waffenhandel.de](http://www.aufschrei-waffenhandel.de)

[www.dfg-vk.de](http://www.dfg-vk.de)

[www.kritischeaktionaere.de](http://www.kritischeaktionaere.de)

[www.rib-ev.de](http://www.rib-ev.de)

